Aktenzeichen: 2 K 27/22

Tauberbischofsheim, 07.12.2023



Amtsgericht Tauberbischofsheim

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort Amtsgericht Tauberbischofsheim, Schmiederstraße 22, 97941 Tauberbischofsheim	
Freitag, 12.04.2024	10:30 Uhr	0.05, großer Sit- zungssaal		

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Lauda-Königshofen-Oberlauda

Ifd.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	m²	Blatt
Nr.	Somarkang				2222
	Lauda-Königshofen-Oberlauda	2076	Landwirtschaftsfläche, Schüth	400	6362
	Lauda-Königshofen-Oberlauda		Landwirtschaftsfläche, Schüth	154	6362
	Lauda-Königshofen-Oberlauda		Waldfläche, Sauberaus	444	6362
			Waldfläche, Sauberaus	90	6362
4	Lauda-Königshofen-Oberlauda	4054	Waldilactie, Sauberaus		

Lfd. Nr. 1

Verkehrswert:

720,00€

Lfd. Nr. 2

Verkehrswert:

154,00€

Lfd. Nr. 3

Verkehrswert:

444,00€

Lfd. Nr. 4

Verkehrswert:

90,00€

Der Versteigerungsvermerk ist am 17.11.2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. <u>Sicherheitsleistung</u> durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden: Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger:

Bank:

Landesoberkasse Baden-Württemberg

Baden-Württembergische Bank

IRAN:

BIC

DE51 6005 0101 0008 1398 63

SOLADEST600

Verwendungszweck:

2341549213409, Az. 2 K 27/22

AG Tauberbischofsheim

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Ein Ausweis ist mitzubringen. Das Gericht vermittelt bzw. führt keine Besichtigungstermine durch. Besichtigungen des Objekts können nur nach Absprache mit dem Eigentümer auf freiwilliger Basis stattfinden.

Weitere Informationen erhalten sie unter: www.zvg.com

Hauck Rechtspflegerin

Beglaubigt Tauberbischofsheim, 07.12.2023

Stoll, JAng'e Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt - ohne Unterschrift gültig

